

Konfiguration von PBR mit IP SLAs für DUAL ISP auf FTD, verwaltet von FMC

Inhalt

[Einleitung](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Hintergrundinformationen](#)

[Konfigurieren](#)

[Netzwerkdiagramm](#)

[Konfigurationen](#)

[Schritt 1: PBR-Zugriffsliste konfigurieren](#)

[Schritt 2: Konfigurieren der PBR-Routenzuordnung](#)

[Schritt 3: FlexConfig-Textobjekte konfigurieren](#)

[Schritt 4: SLA-Monitor konfigurieren](#)

[Schritt 4: Konfigurieren statischer Routen mit Route Track](#)

[Schritt 5: PBR-FlexConfig-Objekt konfigurieren](#)

[Schritt 6: Zuweisung eines PBR-FlexConfig-Objekts zur FlexConfig-Richtlinie](#)

[Überprüfung](#)

[Fehlerbehebung](#)

Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie PBR zusammen mit IP SLAs auf einem FTD konfiguriert wird, das von (FMC) verwaltet wird.

Beitrag von Daniel Perez Vertti Vazquez, Cisco TAC Engineer.

Voraussetzungen

Anforderungen

Cisco empfiehlt, dass Sie über Kenntnisse in folgenden Bereichen verfügen:

- PBR-Konfiguration auf **Cisco Adaptive Security Appliance (ASA)**
- FlexConfig auf **Firepower**
- IP SLAs

Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basierend auf folgenden Software- und Hardware-Versionen:

- Cisco FTD Version 7.0.0 (Build 94)

- Cisco FMC Version 7.0.0 (Build 94)

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die möglichen Auswirkungen aller Befehle verstehen.

Hintergrundinformationen

In diesem Dokument wird die Konfiguration **Policy Based Routing (PBR)** zusammen mit **Internet Protocol Service Level Agreement (IP SLA)** zu **CISCO Firepower Threat Defense (FTD)** verwaltet vom **Cisco FirePOWER Management Center (FMC)**.

Beim herkömmlichen Routing werden Weiterleitungsentscheidungen nur auf Basis der Ziel-IP-Adressen getroffen. PBR ist eine Alternative zu Routing-Protokollen und statischem Routing.

Sie bietet eine detailliertere Kontrolle über das Routing, da sie die Verwendung von Parametern wie Quell-IP-Adressen oder Quell- und Ziel-Ports als Routing-Kriterien neben der Ziel-IP-Adresse ermöglicht.

Mögliche PBR-Szenarien umfassen Anwendungen, die auf die Quelle reagieren, oder Datenverkehr über dedizierte Verbindungen.

Zusammen mit PBR können IP SLAs implementiert werden, um die Verfügbarkeit des nächsten Hop sicherzustellen. Ein IP SLA ist ein Mechanismus, der eine End-to-End-Verbindung durch den Austausch regulärer Pakete überwacht.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wird PBR nicht direkt durch FMC unterstützt. **Graphical User Interface (GUI)** gesetzt ist, erfordert die Konfiguration der Funktion die Verwendung von FlexConfig-Richtlinien.

Auf der anderen Seite **Internet Control Message Protocol (ICMP)** SLAs werden von FTD unterstützt.

In diesem Beispiel wird PBR verwendet, um Pakete über eine primäre **Internet Service Provider (ISP)** auf Basis der IP-Quelladresse.

In der Zwischenzeit überwacht ein IP SLA die Konnektivität und erzwingt bei einem Ausfall ein Fallback zu einem Backup-Schaltkreis.

Konfigurieren

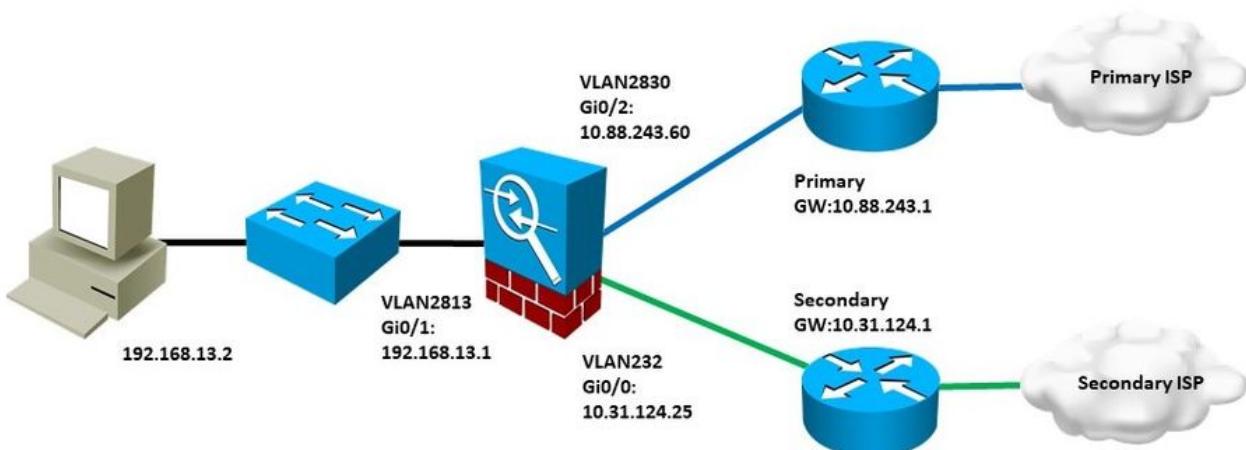
Netzwerkdiagramm

In diesem Beispiel hat Cisco FTD zwei externe Schnittstellen: VLAN230 und VLAN232. Jede Verbindung wird mit einem anderen ISP hergestellt.

Der Datenverkehr vom internen Netzwerk VLAN2813 wird über den primären ISP geroutet, der PBR verwendet.

Die PBR-Routenübersicht trifft Weiterleitungsentscheidungen ausschließlich auf Basis der Quell-IP-Adresse (alles, was von VLAN2813 empfangen wird, muss in VLAN230 zu 10.88.243.1 geroutet werden). Sie wird in der Schnittstelle GigabitEthernet 0/1 von FTD angewendet.

In der Zwischenzeit verwendet FTD IP SLAs, um die Verbindungen zu den einzelnen ISP-Gateways zu überwachen. Bei einem Ausfall von VLAN230 erfolgt ein FTD-Failover zum Backup-Schaltkreis des VLAN232.



Konfigurationen

Schritt 1: PBR-Zugriffsliste konfigurieren

Legen Sie im ersten Schritt der PBR-Konfiguration fest, welche Pakete der Routing-Richtlinie unterliegen sollen. PBR nutzt Routing-Karten und Zugriffslisten, um Datenverkehr zu identifizieren.

Um eine Zugriffsliste für die Zuordnungskriterien zu definieren, navigieren Sie zu **Objects > Object Management** und wählen **Extended** unter dem **Access List** Kategorie im Inhaltsverzeichnis.

Name	Value	Override
No records to display		

Extended
An access list object, also known as an access control list (ACL), selects the traffic to which a service will apply. Standard-Identifies traffic based on destination address only. Identifies traffic based on source and destination address and ports. Supports IPv4 and IPv6 addresses. You use these objects when configuring particular features, such as route maps.

- AAA Server
- RADIUS Server Group
- Single Sign-on Server
- Access List**
 - Extended**
 - Standard
- Address Pools
 - IPv4 Pools
 - IPv6 Pools
- Application Filters
- AS Path
- Cipher Suite List
- Community List
- Distinguished Name
 - Individual Objects
 - Object Groups
- DNS Server Group
- External Attributes
 - Dynamic Object
 - Security Group Tag
- File List
- FlexConfig

Klicken Sie auf **Add Extended Access List**. Im **New Extended Access List Object** ein, weisen Sie einen Namen für das Objekt zu, und wählen Sie dann **Add** um mit der Konfiguration der Zugriffsliste zu beginnen.

The screenshot shows the 'Objects' tab selected in the navigation bar. Under 'Object Management', the 'Extended' section is chosen. A new object is being created with the name 'PBR_ACL'. The 'Add' button in the top right corner of the entry table is highlighted with a red box.

Im Add Extended Access List Entry das Objekt aus, das das interne Netzwerk darstellt, in diesem Fall VLAN2813.

Klicken Sie auf **Add to Source** um sie als Quelle der Zugriffsliste zu definieren.

Klicken Sie auf **Add** um den Eintrag zu erstellen.

The screenshot shows the 'Add Extended Access List Entry' dialog. The 'Network' tab is selected. In the 'Available Networks' list, 'VLAN2813' is selected and highlighted with a red box. The 'Add to Source' button next to it is also highlighted with a red box. The 'Add' button at the bottom right of the dialog is also highlighted with a red box.

Klicken Sie auf **Save**. Das Objekt muss der Objektliste hinzugefügt werden.

An access list object, also known as an access control list (ACL), selects the traffic to which a service will apply. Standard-Identifies traffic based on destination address only. Identifies traffic based on source and destination address and ports. Supports IPv4 and IPv6 addresses. You use these objects when configuring particular features, such as route maps.

Name	Value	Override
PBR_ACL	Standard	

Last login on Thursday, 2021-11-25 at 20:35:07 PM from 192.168.13.2

Schritt 2: Konfigurieren der PBR-Routenzuordnung

Weisen Sie die PBR-Zugriffsliste nach der Konfiguration einer Routenübersicht zu. Die Routenzuordnung wertet den Datenverkehr anhand der Übereinstimmungsklauseln aus, die in der Zugriffsliste definiert sind.

Nach einer Übereinstimmung werden die in der Routing-Richtlinie definierten Aktionen von der Routing-Zuordnung ausgeführt.

Navigieren Sie zum Definieren der Routenübersicht zu **Objects > Object Management** und wählen **Route Map** im Inhaltsverzeichnis aufgeführt.

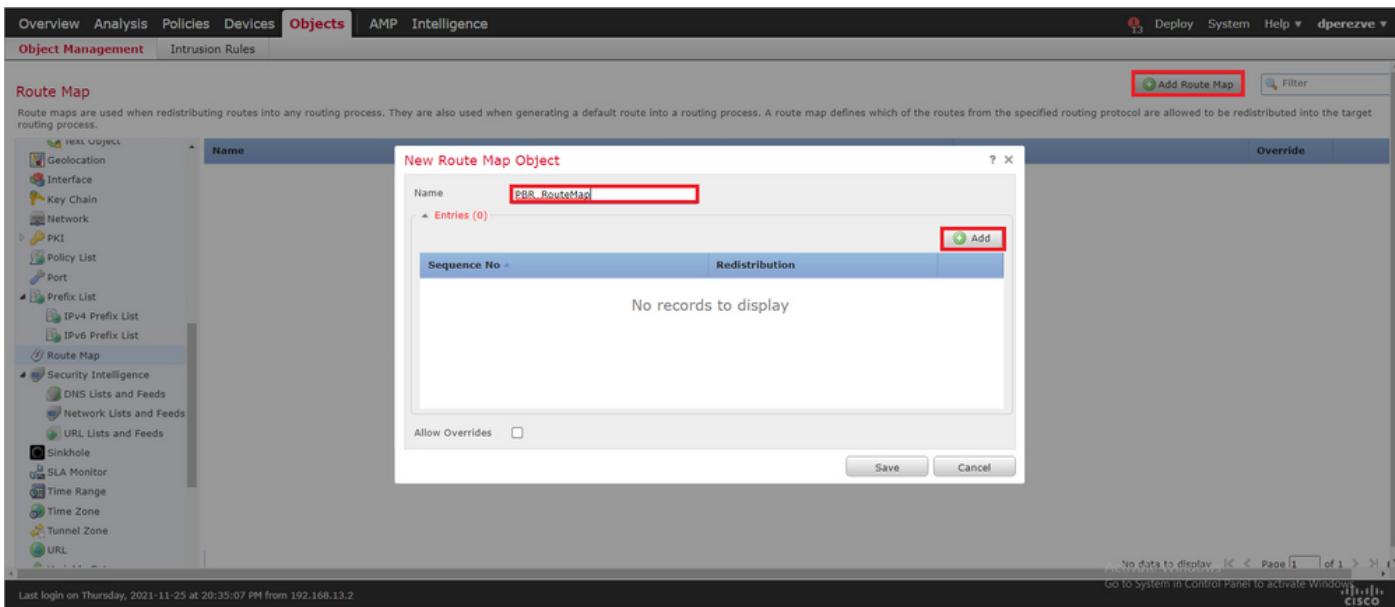
Route maps are used when redistributing routes into any routing process. They are also used when generating a default route into a routing process. A route map defines which of the routes from the specified routing protocol are allowed to be redistributed into the target routing process.

No records to display

No data to display

Last login on Thursday, 2021-11-25 at 20:35:07 PM from 192.168.13.2

Klicken Sie auf **Add Route Map** > Im New Route Map Object einen Namen für das Objekt zuweisen, und klicken Sie dann auf **Add** um einen neuen Routenplaneintrag zu erstellen.



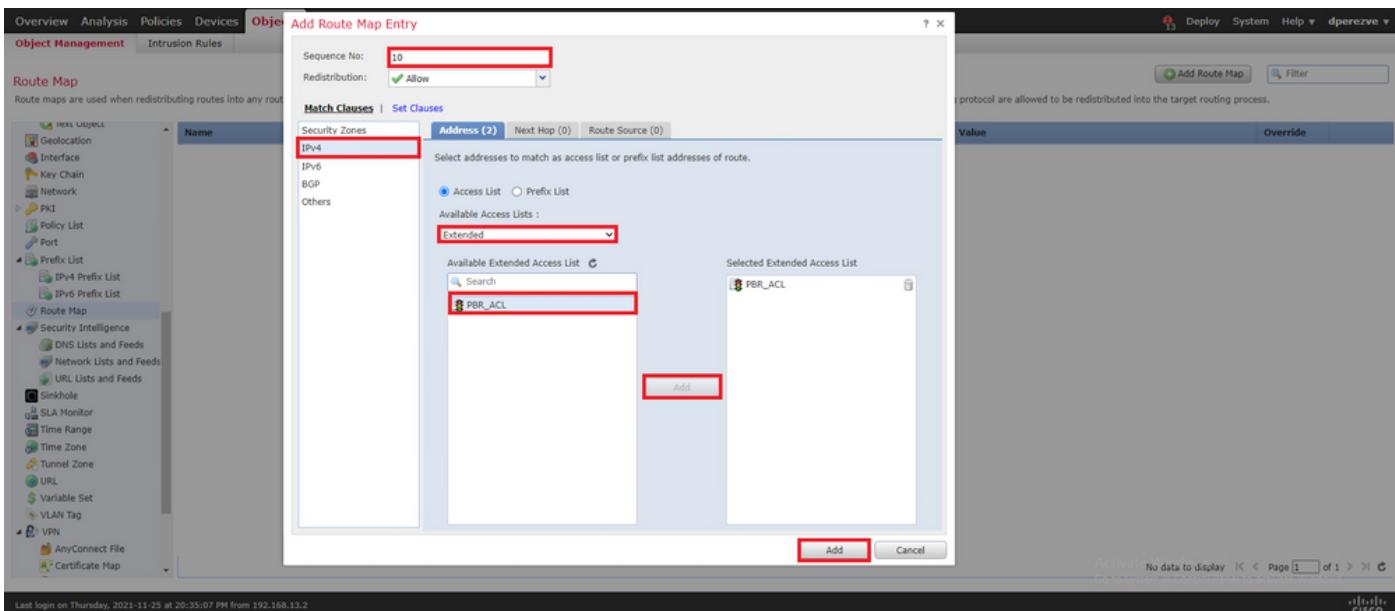
Im Add Route Map Entry eine Folgenummer für die Position des neuen Eintrags definieren.

Navigieren Sie zu IPv4 > Match Clauses und "Erweitert" im Available Access List Dropdown-Menü.

Wählen Sie das in Schritt 1 erstellte Zugriffslistenobjekt aus.

Klicken Sie auf Add um den Eintrag zu erstellen.

Hinweis: FTD unterstützt bis zu 65536 (von 0 bis 65535) verschiedene Einträge. Je niedriger die Anzahl, desto höher die Priorität.



Klicken Sie auf Save . Fügen Sie das Objekt der Objektliste hinzu.

Name	Value	Override
PBR_RouteMap	1.1.1.1	

Schritt 3: FlexConfig-Textobjekte konfigurieren

Im nächsten Schritt werden FlexConfig-Textobjekte definiert, die Standard-Gateways für die einzelnen Leitungen darstellen. Diese Textobjekte werden später in der Konfiguration des FlexConfig-Objekts verwendet, das PBR mit SLAs verknüpft.

Zum Definieren eines FlexConfig-Textobjekts navigieren Sie zu **Objects > Object Management** und wählen **Text Object** unter dem **FlexConfig** Kategorie im Inhaltsverzeichnis.

Name	Type	Value	Override
defaultDNSNameServerList	System Defined	1.1.1.1	
defaultDNSParameters	System Defined	3 5 10 15 abc.com	
disableInspectProtocolList	System Defined		
dnsNameServerList	System Defined	2.2.2.2	
dnsParameters	System Defined	3 5 abc.com	
eigrpAS	System Defined	1	
eigrpAuthKey	System Defined		
eigrpAuthKeyId	System Defined		
eigrpDisableAutoSummary	System Defined	false	
eigrpDisableSplitHorizon	System Defined	false	
eigrpHelloInterval	System Defined	60	
eigrpHoldTime	System Defined	180	

Klicken Sie auf **Add Text Object**. Im **Add Text Object** einen Namen für das Objekt zuweisen, das das primäre Gateway darstellt, und die IPv4-Adresse für dieses Gerät angeben.

Klicken Sie auf **Save** um das neue Objekt hinzuzufügen.

Screenshot of the Juniper Network Manager interface showing the 'Text Object' configuration. A new 'Text Object' dialog is open, prompting for a name ('Primary_GW') and IP address ('10.88.243.1'). The 'Save' button is highlighted.

Klicken Sie auf **Add Text Object** um ein zweites Objekt zu erstellen, diesmal für das Gateway auf der Sicherungsschaltung.

Füllen Sie das neue Objekt mit dem entsprechenden Namen und der entsprechenden IP-Adresse aus, und klicken Sie auf **Save**.

Screenshot of the Juniper Network Manager interface showing the 'Text Object' configuration. A second 'Text Object' dialog is open, prompting for a name ('Secondary_GW') and IP address ('10.31.124.1'). The 'Save' button is highlighted.

Die beiden Objekte müssen der Liste zusammen mit den Standardobjekten hinzugefügt werden.

Name	Value	Type	Override
Primary_GW	10.88.243.1	User Defined	X
Secondary_GW	10.31.124.1	User Defined	X

Schritt 4: SLA-Monitor konfigurieren

Um die SLA-Objekte zu definieren, die zum Überwachen der Verbindungen zu den einzelnen Gateways verwendet werden, navigieren Sie zu **Objects > Object Management** und wählen **SLA Monitor** im Inhaltsverzeichnis aufgeführt.

Name	Value
No records to display	

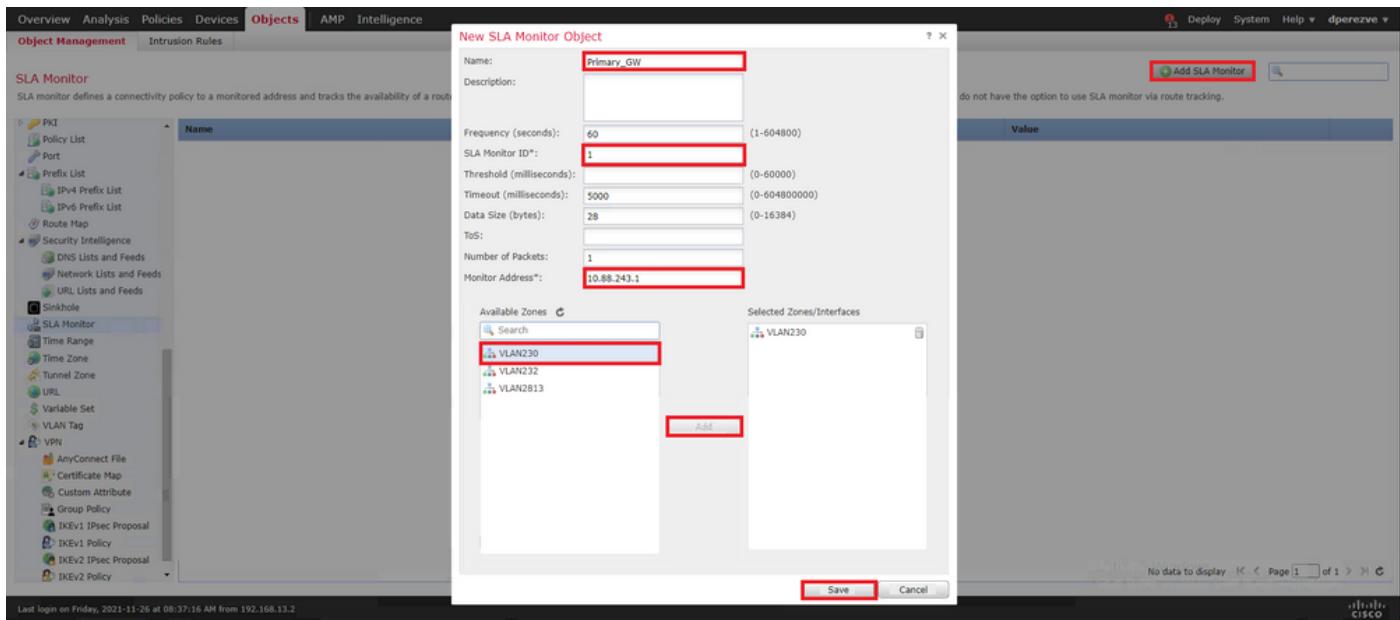
Wählen Sie **Add SLA Monitor**-Objekt.

Im **New SLA Monitor** einen Namen zusammen mit einer Kennung für den SLA-Vorgang, die IP-Adresse für das zu überwachende Gerät (in diesem Fall das primäre Gateway) und die Schnittstelle oder Zone, über die das Gerät erreichbar ist, definieren.

Zusätzlich ist es auch möglich, das Timeout und den Schwellenwert anzupassen. Klicken Sie auf **Save**.

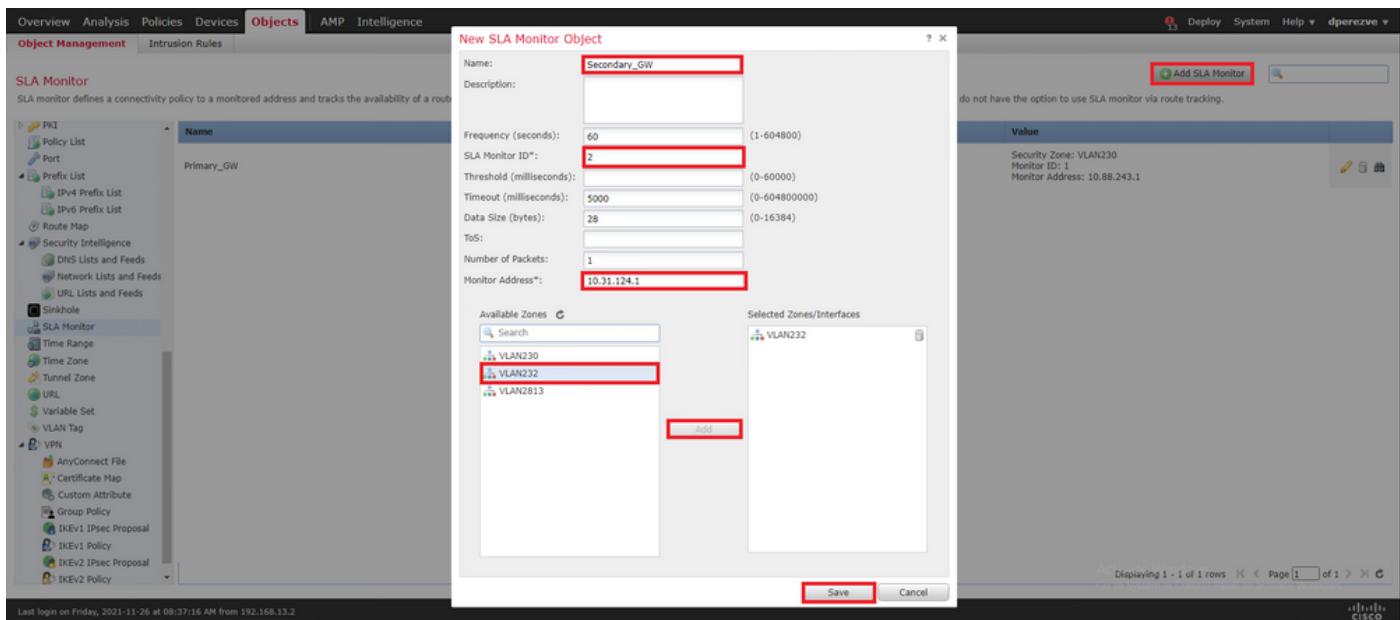
Hinweis: FTD unterstützt bis zu 2000 SLA-Vorgänge. Die Werte für die SLA-ID liegen zwischen 1 und 2147483647.

Hinweis: Wenn keine Timeout- und Schwellenwerte angegeben werden, verwendet FTD Standard-Timer: jeweils 5000 Millisekunden.



Wählen Sie Add SLA Monitor -Taste erneut ein, um ein zweites Objekt zu erstellen, diesmal für das Gateway auf der Backup-Schaltung.

Füllen Sie das neue Objekt mit den entsprechenden Informationen aus, stellen Sie sicher, dass sich die SLA-ID von der für das primäre Gateway definierten ID unterscheidet, und speichern Sie die Änderungen.



Die beiden Objekte müssen der Liste hinzugefügt werden.

Schritt 4: Konfigurieren statischer Routen mit Route Track

Nachdem die IP SLA-Objekte erstellt wurden, definieren Sie eine Route für jedes Gateway, und ordnen Sie sie den SLAs zu.

Diese Routen bieten keine internen und externen Verbindungen (das gesamte Routing wird über PBR durchgeführt), sondern sind erforderlich, um die Verbindungen zu den Gateways über SLAs nachzuverfolgen.

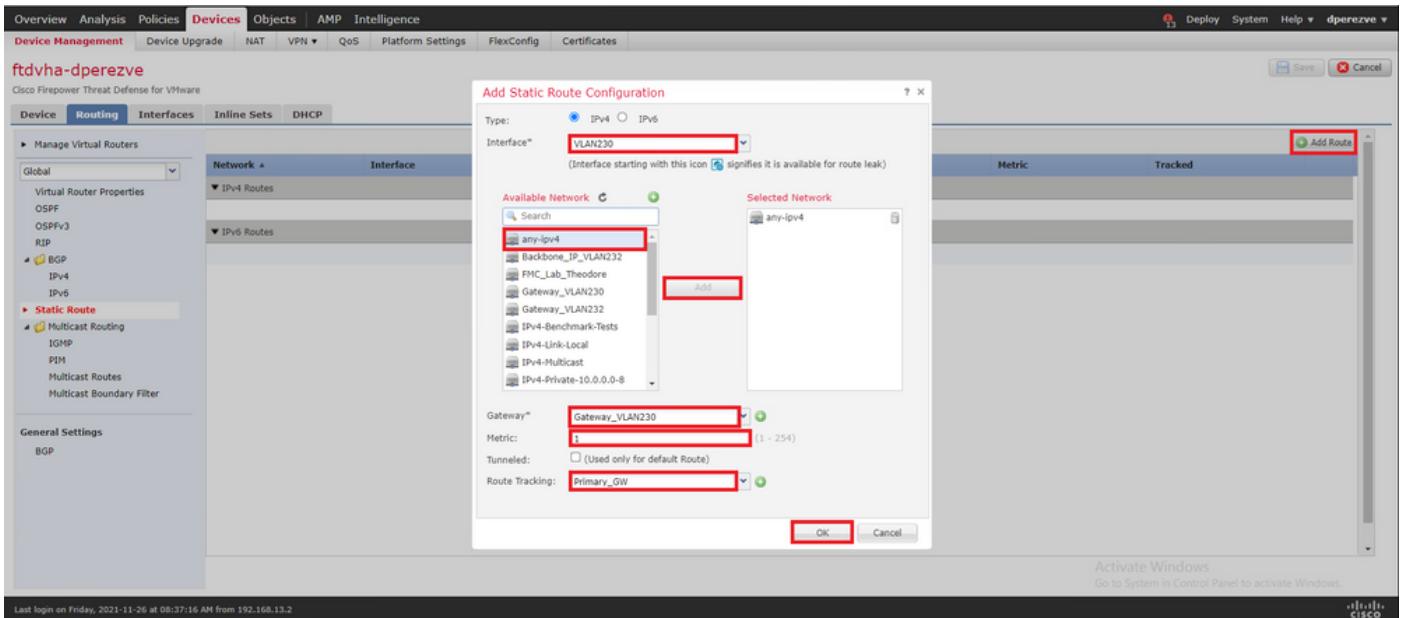
Um statische Routen zu konfigurieren, navigieren Sie zu **Devices > Device Management**, die vorliegende FTD bearbeiten und **Static Route** im Inhaltsverzeichnis des **Routing** aus.

Im **Add Static Route Configuration** geben Sie im Dropdown-Menü **Interface (Schnittstelle)** den Namen der Schnittstelle an, über die das primäre Gateway erreichbar sein muss.

Wählen Sie dann das Zielnetzwerk und das primäre Gateway im **Gateway** Dropdown-Liste.

Geben Sie eine Metrik für die Route und in der **Route Track** das SLA-Objekt für das in Schritt 3 erstellte primäre Gateway aus.

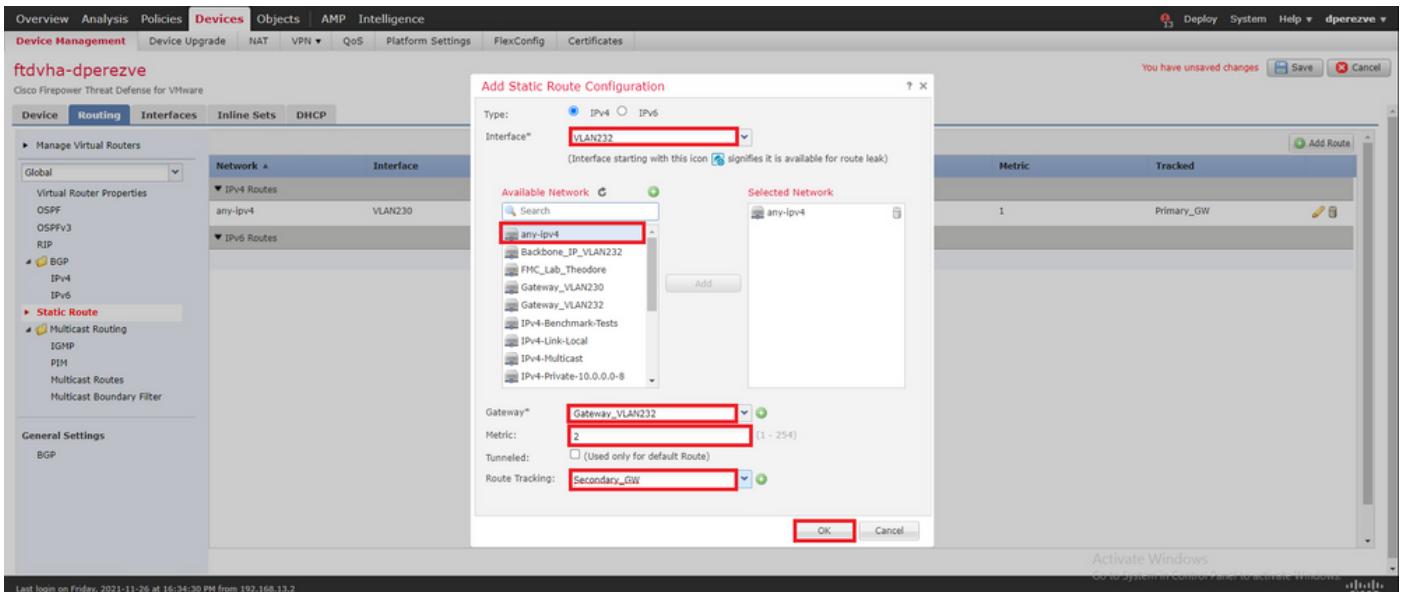
Klicken Sie auf OK, um die neue Route hinzuzufügen.



Für das Backup-Gateway muss eine zweite statische Route konfiguriert werden.

Klicken Sie auf Add Route um eine neue statische Route zu definieren.

Füllen Sie das Add Static Route Configuration mit den Informationen für das Backup-Gateway, und stellen Sie sicher, dass die Kennzahl für diese Route höher ist als die für die erste Route konfigurierte.



Die beiden Routen müssen der Liste hinzugefügt werden.

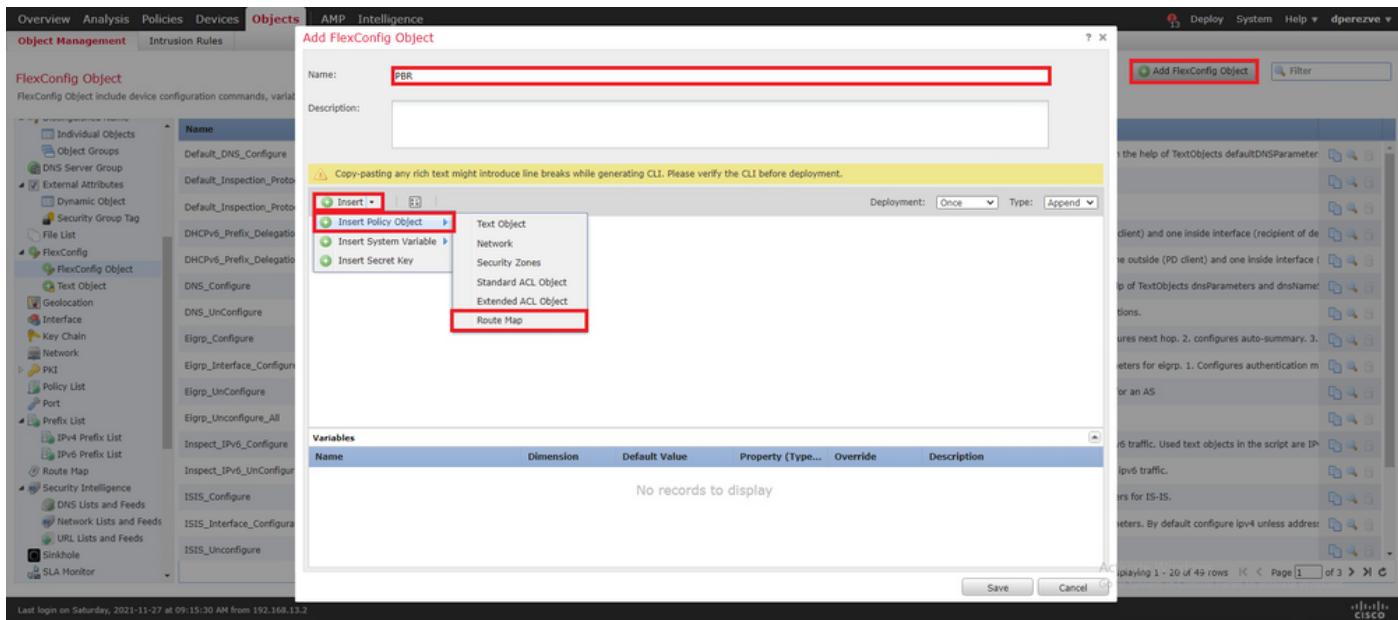
Schritt 5: PBR-FlexConfig-Objekt konfigurieren

Aktivieren Sie SLAs unter der für PBR verwendeten Routenübersicht, und wenden Sie diese Routenübersicht in einer Schnittstelle des FTD an.

Bisher wurde die Route Map nur der Zugriffsliste zugeordnet, in der die Zuordnungskriterien definiert sind. Die letzten Anpassungen werden jedoch nicht über die FMC-GUI unterstützt, sodass ein FlexConfig-Objekt erforderlich ist.

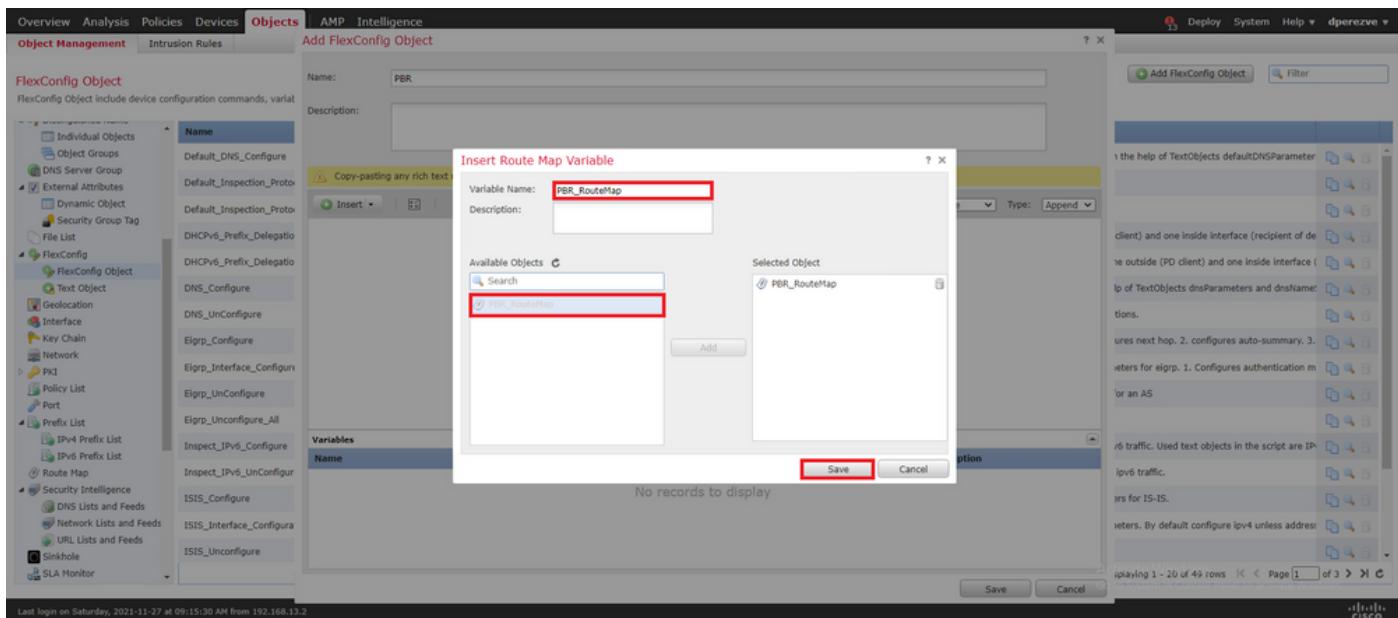
Navigieren Sie zum PBR-FlexConfig-Objekt **Objects > Object Management** und wählen **FlexConfig Object** unter dem **FlexConfig** Kategorie im Inhaltsverzeichnis.

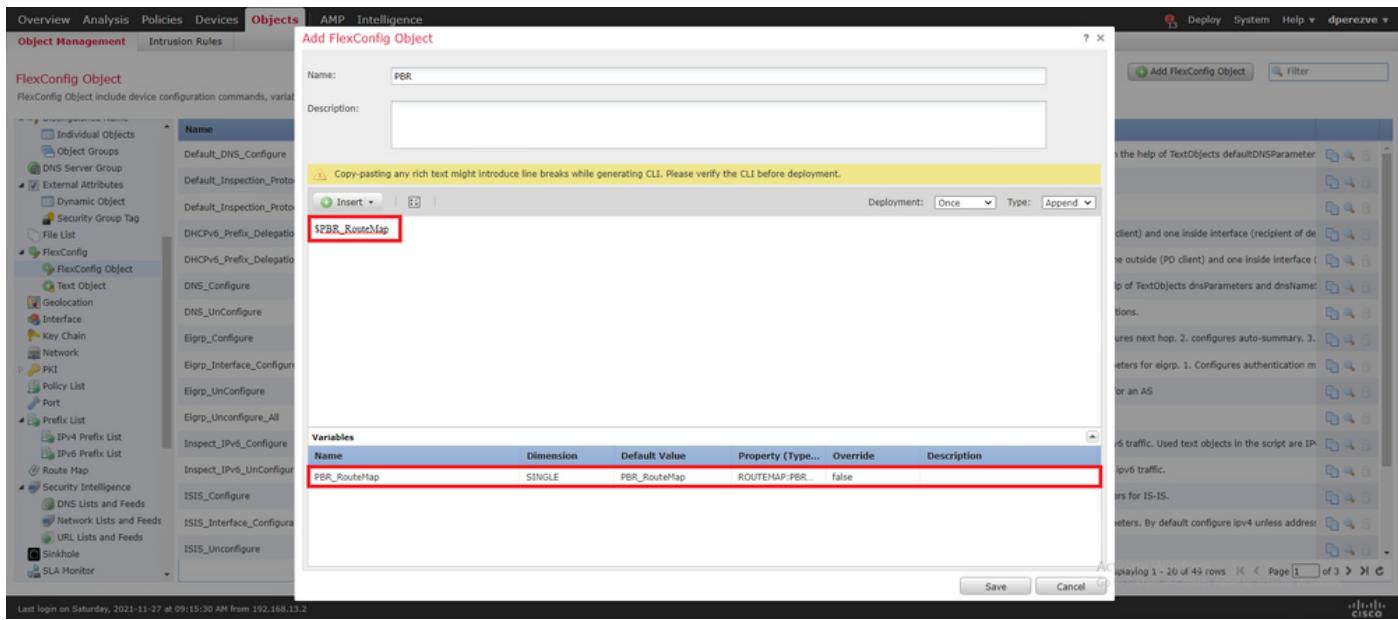
Wählen Sie **Add FlexConfig Object**-Taste. Im **Add FlexConfig Object** einen Namen zuzuweisen und zu navigieren, **Insert > Insert Policy Object > Route Map**.



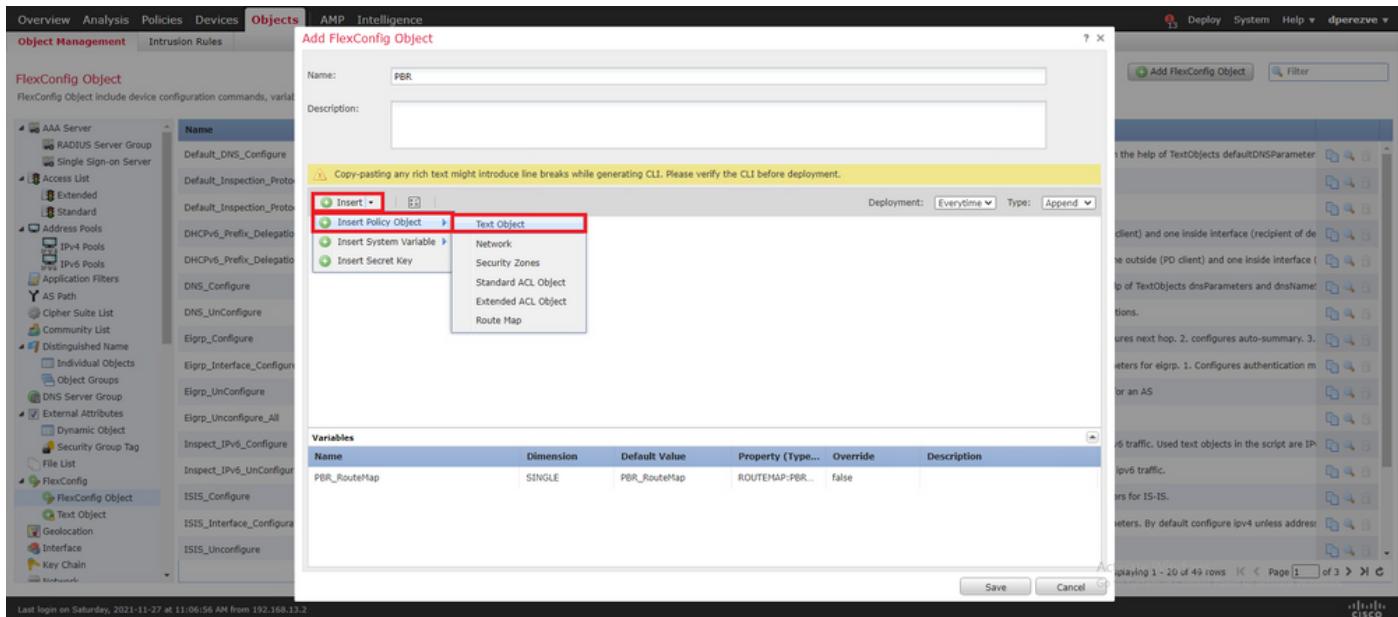
Im Insert Route Map Variable einen Namen für die Variable zuweisen und das in Schritt 2 erstellte PBR-Objekt auswählen.

Klicken Sie auf Save um die Routenübersicht als Teil des FlexConfig-Objekts hinzuzufügen.



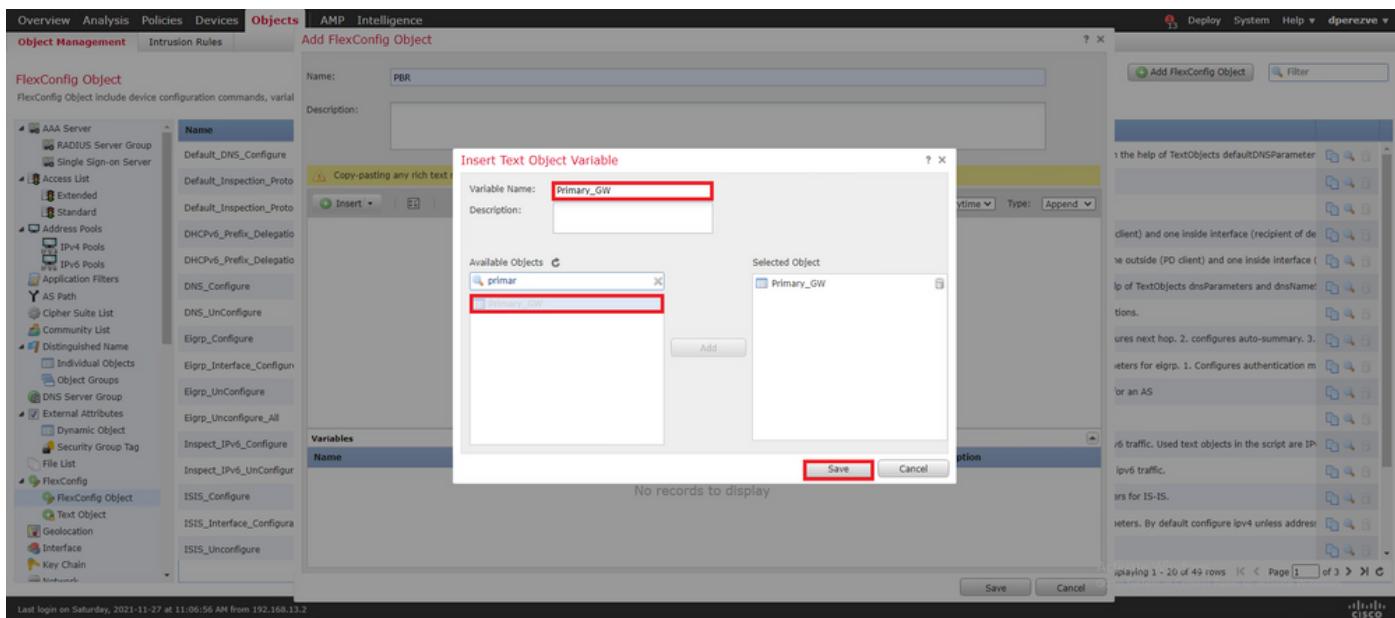


Neben der Routing-Map-Variablen müssen die FlexConfig-Textobjekte hinzugefügt werden, die die einzelnen Gateways darstellen (wie in Schritt 3 definiert). Im **Add FlexConfig Object** Fenster navigieren **Insert > Insert Policy Object > Text Object**.

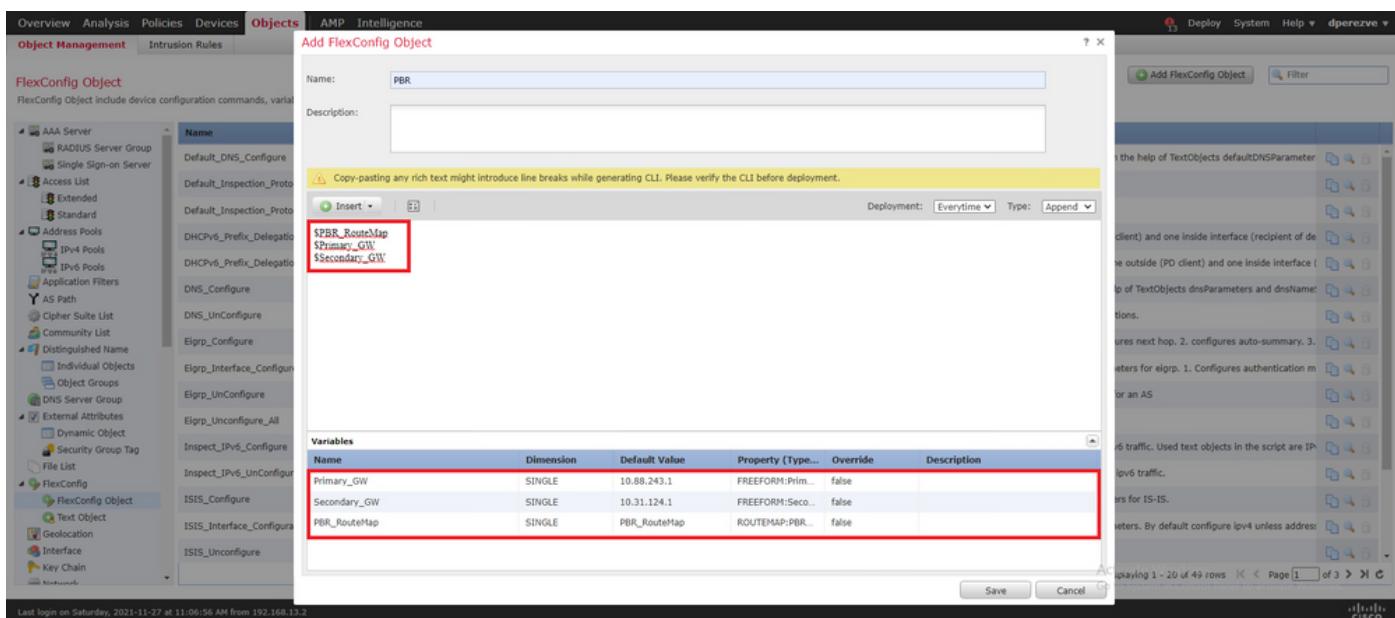


Im **Insert Text Object Variable** einen Namen für die Variable zuweisen und das Textobjekt auswählen, das das in Schritt 3 definierte primäre Gateway darstellt.

Klicken Sie auf **Save** um sie dem FlexConfig-Objekt hinzuzufügen.



Wiederholen Sie die letzten Schritte für das Backup-Gateway. Am Ende des Prozesses müssen die beiden Variablen an das FlexConfig-Objekt angehängt werden.



Die Syntax für die PBR-Konfiguration muss mit der Syntax in Cisco ASA übereinstimmen. Die Sequenznummer für die Routenzuordnung muss mit der in Schritt 2 (in diesem Fall mit Schritt 10) konfigurierten Nummer sowie den SLA-IDs übereinstimmen.

Um die PBR-Funktion so zu konfigurieren, dass die Verfügbarkeit für den nächsten Hop geprüft wird, **set ip next-hop verify-availability** muss verwendet werden.

Die Routenzuordnung muss auf die interne Schnittstelle angewendet werden, in diesem Fall VLAN2813. Nutzung **policy-route route-map** unter der Schnittstellenkonfiguration ein.

Klicken Sie auf **Save** wenn die Konfiguration abgeschlossen ist.

The screenshot shows the 'Add FlexConfig Object' dialog box. In the 'Name' field, 'PBR' is entered. The 'Description' field is empty. Below it, a warning message says: 'Copy-pasting any rich text might introduce line breaks while generating CLI. Please verify the CLI before deployment.' The configuration text is:

```

route-map #PBR_RouteMap permit 10
set IP next-hop verify-availability #Primary_GW 1 track 2
set IP next-hop verify-availability #Secondary_GW 2 track 1
track 1 rtt 1 reachability
track 2 rtt 2 reachability
interface gigabitethernet0/1
policy-route route-map #PBR_RouteMap

```

The 'Variables' section contains:

Name	Dimension	Default Value	Property (Type...)	Override	Description
PBR_RouteMap	SINGLE	PBR_RouteMap	ROUTEMAP:PBR_	false	
Primary_GW	SINGLE	10.88.243.1	FREEFORM:Prim...	false	
Secondary_GW	SINGLE	10.31.124.1	FREEFORM:Seco...	false	

At the bottom right, there are 'Save' and 'Cancel' buttons.

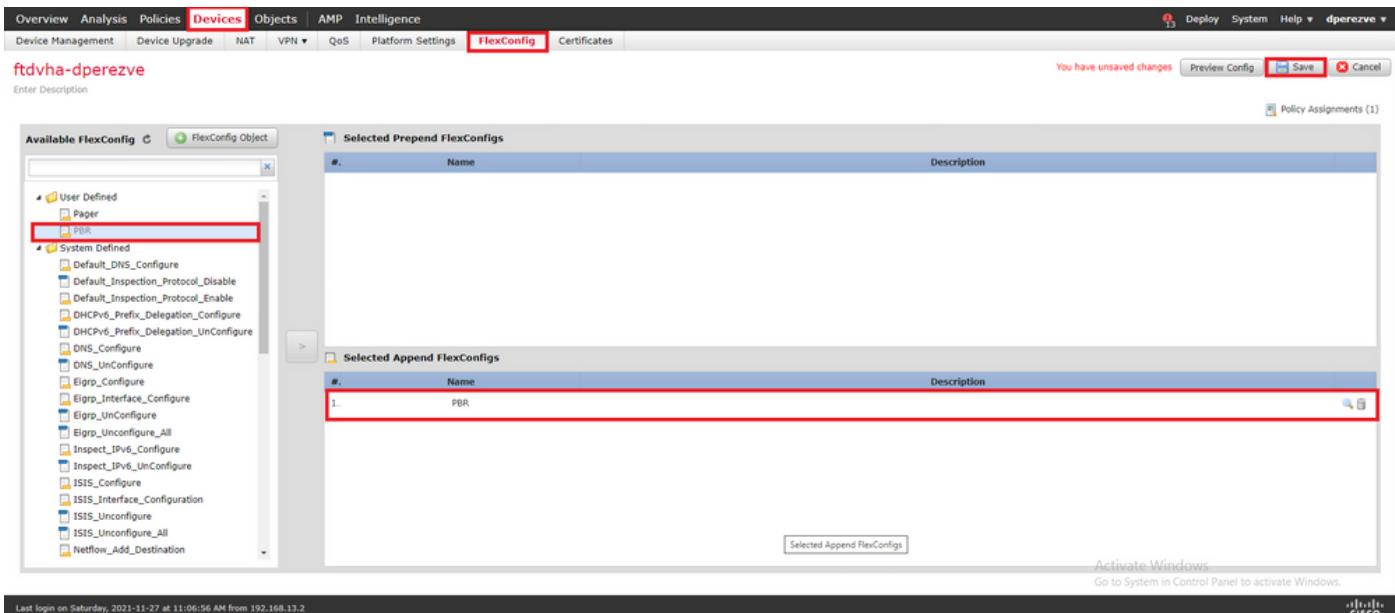
Das FlexConfig-Objekt muss der Liste hinzugefügt werden.

The screenshot shows the 'FlexConfig Object' list. The 'PBR' object is selected and highlighted with a red box. The table columns are 'Name' and 'Description'. The 'Name' column shows 'PBR'.

Schritt 6: Zuweisung eines PBR-FlexConfig-Objekts zur FlexConfig-Richtlinie

Navigieren Sie zu Devices > FlexConfig und die vorliegende FlexConfig-Richtlinie bearbeiten.

Wählen Sie das PBR-FlexConfig-Objekt in Available FlexConfig Inhaltsverzeichnis zu erstellen, Änderungen zu speichern und Änderungen in FTD bereitzustellen.



Überprüfung

Nach Abschluss der Bereitstellung muss FTD eine regelmäßige ICMP-Echoanfrage an die überwachten Geräte senden, um die Erreichbarkeit sicherzustellen. In der Zwischenzeit muss eine verfolgte Route zum primären Gateway der Routing-Tabelle hinzugefügt werden.

```
firepower# show route-map route-map PBR_RouteMap, permit, sequence 10 Match clauses: ip address (access-lists): PBR_ACL Set clauses: ip next-hop verify-availability 10.88.243.1 1 track 2 [up] ip next-hop verify-availability 10.31.124.1 2 track 1 [up] firepower# show route Codes: L - local, C - connected, S - static, R - RIP, M - mobile, B - BGP D - EIGRP, EX - EIGRP external, O - OSPF, IA - OSPF inter area N1 - OSPF NSSA external type 1, N2 - OSPF NSSA external type 2 E1 - OSPF external type 1, E2 - OSPF external type 2, V - VPN i - IS-IS, su - IS-IS summary, L1 - IS-IS level-1, L2 - IS-IS level-2 ia - IS-IS inter area, * - candidate default, U - per-user static route o - ODR, P - periodic downloaded static route, + - replicated route SI - Static InterVRF Gateway of last resort is 10.88.243.1 to network 0.0.0.0 S* 0.0.0.0 0.0.0.0 [1/0] via 10.88.243.1, VLAN230 C 10.31.124.0 255.255.255.0 is directly connected, VLAN232 L 10.31.124.25 255.255.255.255 is directly connected, VLAN232 C 10.88.243.0 255.255.255.0 is directly connected, VLAN230 L 10.88.243.60 255.255.255.255 is directly connected, VLAN230 C 192.168.13.0 255.255.255.0 is directly connected, VLAN2813 L 192.168.13.1 255.255.255.255 is directly connected, VLAN2813
```

Da die Verbindung zum primären Gateway aktiv ist, muss der Datenverkehr vom internen Subnetz (VLAN2813) über den primären ISP-Schaltkreis weitergeleitet werden.

```
firepower# packet-tracer input vlan2813 icmp 192.168.13.2 8 0 8.8.8.8 detailed Phase: 1 Type: PBR-LOOKUP Subtype: policy-route Result: ALLOW Config: route-map PBR_RouteMap permit 10 match ip address PBR_ACL set ip next-hop verify-availability 10.88.243.1 1 track 2 set ip next-hop verify-availability 10.31.124.1 2 track 1 Additional Information: Matched route-map PBR_RouteMap, sequence 10, permit Found next-hop 10.88.243.1 using egress ifc VLAN230 Phase: 2 Type: ACCESS-LIST Subtype: log Result: ALLOW Config: access-group CSM_FW_ACL_ global access-list CSM_FW_ACL_ advanced trust ip ifc VLAN2813 object VLAN2813 any rule-id 268437505 event-log flow-end access-list CSM_FW_ACL_ remark rule-id 268437505: PREFILTER POLICY: ftdvha-dperezve access-list CSM_FW_ACL_ remark rule-id 268437505: RULE: Internet_Traffic Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461708f7a90, priority=12, domain=permit, trust hits=172250, user_data=0x146183cf8380, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any, ifc=VLAN2813(vrfid:0) dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, ifc=any, vlan=0, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 3 Type: CONN-SETTINGS Subtype: Result: ALLOW Config: class-map class-default match any policy-map global_policy class class-default set connection
```

advanced-options UM_STATIC_TCP_MAP service-policy global_policy global Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x146170d472a0, priority=7, domain=conn-set, deny=false hits=176701, user_data=0x146170d413f0, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 4 Type: NAT Subtype: Result: ALLOW Config: nat (VLAN2813,VLAN230) after-auto source dynamic VLAN2813 interface Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x146170013860, priority=6, domain=nat, deny=false hits=168893, user_data=0x1461af306540, cs_id=0x0, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=VLAN230(vrfid:0) Phase: 5 Type: NAT Subtype: per-session Result: ALLOW Config: Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461af9c3320, priority=0, domain=nat-per-session, deny=true hits=188129, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 6 Type: IP-OPTIONS Subtype: Result: ALLOW Config: Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461aff02da0, priority=0, domain=inspect-ip-options, deny=true hits=176710, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 7 Type: ACCESS-LIST Subtype: log Result: ALLOW Config: access-group CSM_FW_ACL_ global access-list CSM_FW_ACL_ advanced trust ip ifc VLAN2813 object VLAN2813 any rule-id 268437505 event-log flow-end access-list CSM_FW_ACL_ remark rule-id 268437505: PREFILTER POLICY: ftdvha-dperezve access-list CSM_FW_ACL_ remark rule-id 268437505: RULE: Internet_Traffic Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461708f7a90, priority=12, domain=permit, trust hits=172250, user_data=0x146183cf8380, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any, ifc=VLAN2813(vrfid:0) dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, ifc=any, vlan=0, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 8 Type: CONN-SETTINGS Subtype: Result: ALLOW Config: class-map class-default match any policy-map global_policy class class-default set connection advanced-options UM_STATIC_TCP_MAP service-policy global_policy global Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x146170d472a0, priority=7, domain=conn-set, deny=false hits=176702, user_data=0x146170d413f0, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 9 Type: NAT Subtype: Result: ALLOW Config: nat (VLAN2813,VLAN230) after-auto source dynamic VLAN2813 interface Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x146170013860, priority=6, domain=nat, deny=false hits=168893, user_data=0x1461af306540, cs_id=0x0, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=VLAN230(vrfid:0) Phase: 10 Type: NAT Subtype: per-session Result: ALLOW Config: Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461af9c3320, priority=0, domain=nat-per-session, deny=true hits=188129, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 11 Type: IP-OPTIONS Subtype: Result: ALLOW Config: Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461aff02da0, priority=0, domain=inspect-ip-options, deny=true hits=176710, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 12 Type: ACCESS-LIST Subtype: log Result: ALLOW Config: access-group CSM_FW_ACL_ global access-list CSM_FW_ACL_ advanced trust ip ifc VLAN2813 object VLAN2813 any rule-id 268437505 event-log flow-end access-list CSM_FW_ACL_ remark rule-id 268437505: PREFILTER POLICY: ftdvha-dperezve access-list CSM_FW_ACL_ remark rule-id 268437505: RULE: Internet_Traffic Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461708f7a90, priority=12, domain=permit, trust hits=172250, user_data=0x146183cf8380, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any, ifc=VLAN2813(vrfid:0) dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, ifc=any, vlan=0, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 13 Type: CONN-SETTINGS Subtype: Result: ALLOW Config: class-map class-default match any policy-map global_policy class class-default set connection advanced-options UM_STATIC_TCP_MAP service-policy global_policy global Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x146170d472a0, priority=7, domain=conn-set, deny=false hits=176702, user_data=0x146170d413f0, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0,

port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 14
Type: NAT Subtype: Result: ALLOW Config: nat (VLAN2813,VLAN230) after-auto source dynamic
VLAN2813 interface Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in
id=0x146170013860, priority=6, domain=nat, deny=false hits=168894, user_data=0x1461af306540,
cs_id=0x0, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any dst
ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0),
output_ifc=VLAN230(vrfid:0) Phase: 15 Type: NAT Subtype: per-session Result: ALLOW Config:
Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461af9c3320, priority=0,
domain=nat-per-session, deny=true hits=188129, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, use_real_addr,
flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0,
mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 16
Type: IP-OPTIONS Subtype: Result: ALLOW Config: Additional Information: Forward Flow based
lookup yields rule: in id=0x1461aff02da0, priority=0, domain=inspect-ip-options, deny=true
hits=176710, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0,
mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0,
nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 17 Type: ACCESS-LIST Subtype: log
Result: ALLOW Config: access-group CSM_FW_ACL_ global access-list CSM_FW_ACL_ advanced trust ip
ifc VLAN2813 object VLAN2813 any rule-id 268437505 event-log flow-end access-list CSM_FW_ACL_
remark rule-id 268437505: PREFILTER POLICY: ftdvha-dperezve access-list CSM_FW_ACL_ remark rule-
id 268437505: RULE: Internet_Traffic Additional Information: Forward Flow based lookup yields
rule: in id=0x1461708f7a90, priority=12, domain=permit, trust hits=172250,
user_data=0x146183cf8380, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src
ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any, ifc=VLAN2813(vrfid:0) dst
ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, ifc=any, vlan=0, dscp=0x0, nsg_id=none
input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 18 Type: CONN-SETTINGS Subtype: Result: ALLOW Config:
class-map class-default match any policy-map global_policy class class-default set connection
advanced-options UM_STATIC_TCP_MAP service-policy global_policy global Additional Information:
Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x146170d472a0, priority=7, domain=conn-set,
deny=false hits=176702, user_data=0x146170d413f0, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0,
protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0,
port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 19
Type: NAT Subtype: Result: ALLOW Config: nat (VLAN2813,VLAN230) after-auto source dynamic
VLAN2813 interface Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in
id=0x146170013860, priority=6, domain=nat, deny=false hits=168894, user_data=0x1461af306540,
cs_id=0x0, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any dst
ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0),
output_ifc=VLAN230(vrfid:0) Phase: 20 Type: NAT Subtype: per-session Result: ALLOW Config:
Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461af9c3320, priority=0,
domain=nat-per-session, deny=true hits=188130, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, use_real_addr,
flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0,
mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 21
Type: IP-OPTIONS Subtype: Result: ALLOW Config: Additional Information: Forward Flow based
lookup yields rule: in id=0x1461aff02da0, priority=0, domain=inspect-ip-options, deny=true
hits=176710, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0,
mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0,
nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 22 Type: ACCESS-LIST Subtype: log
Result: ALLOW Config: access-group CSM_FW_ACL_ global access-list CSM_FW_ACL_ advanced trust ip
ifc VLAN2813 object VLAN2813 any rule-id 268437505 event-log flow-end access-list CSM_FW_ACL_
remark rule-id 268437505: PREFILTER POLICY: ftdvha-dperezve access-list CSM_FW_ACL_ remark rule-
id 268437505: RULE: Internet_Traffic Additional Information: Forward Flow based lookup yields
rule: in id=0x1461708f7a90, priority=12, domain=permit, trust hits=172250,
user_data=0x146183cf8380, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src
ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any, ifc=VLAN2813(vrfid:0) dst
ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, ifc=any, vlan=0, dscp=0x0, nsg_id=none
input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 23 Type: CONN-SETTINGS Subtype: Result: ALLOW Config:
class-map class-default match any policy-map global_policy class class-default set connection
advanced-options UM_STATIC_TCP_MAP service-policy global_policy global Additional Information:
Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x146170d472a0, priority=7, domain=conn-set,
deny=false hits=176702, user_data=0x146170d413f0, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0,
protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0,
port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 24
Type: NAT Subtype: Result: ALLOW Config: nat (VLAN2813,VLAN230) after-auto source dynamic
VLAN2813 interface Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in
id=0x146170013860, priority=6, domain=nat, deny=false hits=168894, user_data=0x1461af306540,

```

cs_id=0x0, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any dst
ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0),
output_ifc=VLAN230(vrfid:0) Phase: 25 Type: NAT Subtype: per-session Result: ALLOW Config:
Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461af9c3320, priority=0,
domain=nat-per-session, deny=true hits=188130, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, use_real_addr,
flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0,
mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 26
Type: IP-OPTIONS Subtype: Result: ALLOW Config: Additional Information: Forward Flow based
lookup yields rule: in id=0x1461aff02da0, priority=0, domain=inspect-ip-options, deny=true
hits=176711, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0,
mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any Error: not enough
buffer space to print ASP rule Result: input-interface: VLAN2813(vrfid:0) input-status: up
input-line-status: up output-interface: VLAN230(vrfid:0) output-status: up output-line-status:
up Action: allow

```

Wenn der FTD innerhalb des im SLA Monitor-Objekt angegebenen Timer-Schwellenwerts keine Echoantwort vom primären Gateway empfängt, gilt der Host als nicht erreichbar und wird als inaktiv markiert. Die verfolgte Route zum primären Gateway wird auch durch die verfolgte Route zum Backup-Peer ersetzt.

```

firepower# show route-map route-map PBR_RouteMap, permit, sequence 10 Match clauses: ip address
(access-lists): PBR_ACL Set clauses: ip next-hop verify-availability 10.88.243.1 1 track 2
[down] ip next-hop verify-availability 10.31.124.1 2 track 1 [up] firepower# show route Codes: L
- local, C - connected, S - static, R - RIP, M - mobile, B - BGP D - EIGRP, EX - EIGRP external,
O - OSPF, IA - OSPF inter area N1 - OSPF NSSA external type 1, N2 - OSPF NSSA external type 2 E1
- OSPF external type 1, E2 - OSPF external type 2, V - VPN i - IS-IS, su - IS-IS summary, L1 -
IS-IS level-1, L2 - IS-IS level-2 ia - IS-IS inter area, * - candidate default, U - per-user
static route o - ODR, P - periodic downloaded static route, + - replicated route SI - Static
InterVRF Gateway of last resort is 10.31.124.1 to network 0.0.0.0 S* 0.0.0.0 0.0.0.0 [2/0] via
10.31.124.1, VLAN232 C 10.31.124.0 255.255.255.0 is directly connected, VLAN232 L 10.31.124.25
255.255.255.255 is directly connected, VLAN232 C 192.168.13.0 255.255.255.0 is directly
connected, VLAN2813 L 192.168.13.1 255.255.255.255 is directly connected, VLAN2813

```

Die Informationsmeldung 622001 wird jedes Mal generiert, wenn FTD eine verfolgte Route der Routing-Tabelle hinzufügt oder daraus entfernt.

```

firepower# show logg | i 622001 %FTD-6-622001: Removing tracked route 0.0.0.0 0.0.0.0
10.31.124.1, distance 2, table default, on interface VLAN232%FTD-6-305012: Teardown dynamic UDP
translation from VLAN2813:192.168.13.5/49641 to VLAN230:10.88.243.60/49641 duration 0:02:10

```

Nun muss der gesamte Datenverkehr von VLAN2813 über den Backup-ISP-Schaltkreis weitergeleitet werden.

```

firepower# packet-tracer input vlan2813 icmp 192.168.13.2 8 0 8.8.8.8 detailed Phase: 1 Type:
PBR-LOOKUP Subtype: policy-route Result: ALLOW Config: route-map PBR_RouteMap permit 10 match ip
address PBR_ACL set ip next-hop verify-availability 10.88.243.1 1 track 2 set ip next-hop
verify-availability 10.31.124.1 2 track 1 Additional Information: Matched route-map
PBR_RouteMap, sequence 10, permit Found next-hop 10.31.124.1 using egress ifc VLAN232 Phase: 2
Type: ACCESS-LIST Subtype: log Result: ALLOW Config: access-group CSM_FW_ACL_ global access-list
CSM_FW_ACL_ advanced trust ip ifc VLAN2813 object VLAN2813 any rule-id 268437505 event-log flow-
end access-list CSM_FW_ACL_ remark rule-id 268437505: PREFILTER POLICY: ftdvha-dperezve access-
list CSM_FW_ACL_ remark rule-id 268437505: RULE: Internet_Traffic Additional Information:
Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461708f7a90, priority=12, domain=permit, trust
hits=172729, user_data=0x146183cf8380, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src
ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any, ifc=VLAN2813(vrfid:0) dst
ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, ifc=any, vlan=0, dscp=0x0, nsg_id=none
input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 3 Type: CONN-SETTINGS Subtype: Result: ALLOW Config: class-
map class-default match any policy-map global_policy class class-default set connection
advanced-options UM_STATIC_TCP_MAP service-policy global_policy global Additional Information:
Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x146170d472a0, priority=7, domain=conn-set,

```

deny=false hits=177180, user_data=0x146170d413f0, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 4 Type: NAT Subtype: Result: ALLOW Config: nat (VLAN2813,VLAN232) after-auto source dynamic VLAN2813 interface Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x146170032540, priority=6, domain=nat, deny=false hits=8251, user_data=0x1461af306740, cs_id=0x0, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=VLAN232(vrfid:0) Phase: 5 Type: NAT Subtype: per-session Result: ALLOW Config: Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461af9c3320, priority=0, domain=nat-per-session, deny=true hits=188612, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 6 Type: IP-OPTIONS Subtype: Result: ALLOW Config: Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461aff02da0, priority=0, domain=inspect-ip-options, deny=true hits=177189, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 7 Type: ACCESS-LIST Subtype: log Result: ALLOW Config: access-group CSM_FW_ACL_ global access-list CSM_FW_ACL_ advanced trust ip ifc VLAN2813 object VLAN2813 any rule-id 268437505 event-log flow-end access-list CSM_FW_ACL_ remark rule-id 268437505: PREFILTER POLICY: ftdvha-dperezve access-list CSM_FW_ACL_ remark rule-id 268437505: RULE: Internet_Traffic Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461708f7a90, priority=12, domain=permit, trust hits=172729, user_data=0x146183cf8380, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any, ifc=VLAN2813(vrfid:0) dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, vlan=0, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 8 Type: CONN-SETTINGS Subtype: Result: ALLOW Config: class-map class-default match any policy-map global_policy class class-default set connection advanced-options UM_STATIC_TCP_MAP service-policy global_policy global Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x146170d472a0, priority=7, domain=conn-set, deny=false hits=177181, user_data=0x146170d413f0, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 9 Type: NAT Subtype: Result: ALLOW Config: nat (VLAN2813,VLAN232) after-auto source dynamic VLAN2813 interface Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x146170032540, priority=6, domain=nat, deny=false hits=8251, user_data=0x1461af306740, cs_id=0x0, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=VLAN232(vrfid:0) Phase: 10 Type: NAT Subtype: per-session Result: ALLOW Config: Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461af9c3320, priority=0, domain=nat-per-session, deny=true hits=188612, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 11 Type: IP-OPTIONS Subtype: Result: ALLOW Config: Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461aff02da0, priority=0, domain=inspect-ip-options, deny=true hits=177189, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 12 Type: ACCESS-LIST Subtype: log Result: ALLOW Config: access-group CSM_FW_ACL_ global access-list CSM_FW_ACL_ advanced trust ip ifc VLAN2813 object VLAN2813 any rule-id 268437505 event-log flow-end access-list CSM_FW_ACL_ remark rule-id 268437505: PREFILTER POLICY: ftdvha-dperezve access-list CSM_FW_ACL_ remark rule-id 268437505: RULE: Internet_Traffic Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461708f7a90, priority=12, domain=permit, trust hits=172729, user_data=0x146183cf8380, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any, ifc=VLAN2813(vrfid:0) dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, vlan=0, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 13 Type: CONN-SETTINGS Subtype: Result: ALLOW Config: class-map class-default match any policy-map global_policy class class-default set connection advanced-options UM_STATIC_TCP_MAP service-policy global_policy global Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x146170d472a0, priority=7, domain=conn-set, deny=false hits=177181, user_data=0x146170d413f0, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 14 Type: NAT Subtype: Result: ALLOW Config: nat (VLAN2813,VLAN232) after-auto source dynamic

VLAN2813 interface Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x146170032540, priority=6, domain=nat, deny=false hits=8252, user_data=0x1461af306740, cs_id=0x0, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=None input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=VLAN232(vrfid:0) Phase: 15 Type: NAT Subtype: per-session Result: ALLOW Config: Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461af9c3320, priority=0, domain=nat-per-session, deny=true hits=188612, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=None input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 16 Type: IP-OPTIONS Subtype: Result: ALLOW Config: Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461aff02da0, priority=0, domain=inspect-ip-options, deny=true hits=177189, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=None input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 17 Type: ACCESS-LIST Subtype: log Result: ALLOW Config: access-group CSM_FW_ACL_ global access-list CSM_FW_ACL_ advanced trust ip ifc VLAN2813 object VLAN2813 any rule-id 268437505 event-log flow-end access-list CSM_FW_ACL_ remark rule-id 268437505: PREFILTER POLICY: ftdvha-dperezve access-list CSM_FW_ACL_ remark rule-id 268437505: RULE: Internet_Traffic Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461708f7a90, priority=12, domain=permit, trust hits=172729, user_data=0x146183cf8380, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any, ifc=VLAN2813(vrfid:0) dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, ifc=any, vlan=0, dscp=0x0, nsg_id=None input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 18 Type: CONN-SETTINGS Subtype: Result: ALLOW Config: class-map class-default match any policy-map global_policy class class-default set connection advanced-options UM_STATIC_TCP_MAP service-policy global_policy global Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x146170d472a0, priority=7, domain=conn-set, deny=false hits=177181, user_data=0x146170d413f0, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=None input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 19 Type: NAT Subtype: Result: ALLOW Config: nat (VLAN2813,VLAN232) after-auto source dynamic VLAN2813 interface Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x146170032540, priority=6, domain=nat, deny=false hits=8252, user_data=0x1461af306740, cs_id=0x0, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=None input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=VLAN232(vrfid:0) Phase: 20 Type: NAT Subtype: per-session Result: ALLOW Config: Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461af9c3320, priority=0, domain=nat-per-session, deny=true hits=188613, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=None input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 21 Type: IP-OPTIONS Subtype: Result: ALLOW Config: Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461aff02da0, priority=0, domain=inspect-ip-options, deny=true hits=177189, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=None input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 22 Type: ACCESS-LIST Subtype: log Result: ALLOW Config: access-group CSM_FW_ACL_ global access-list CSM_FW_ACL_ advanced trust ip ifc VLAN2813 object VLAN2813 any rule-id 268437505 event-log flow-end access-list CSM_FW_ACL_ remark rule-id 268437505: PREFILTER POLICY: ftdvha-dperezve access-list CSM_FW_ACL_ remark rule-id 268437505: RULE: Internet_Traffic Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461708f7a90, priority=12, domain=permit, trust hits=172729, user_data=0x146183cf8380, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any, ifc=VLAN2813(vrfid:0) dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, ifc=any, vlan=0, dscp=0x0, nsg_id=None input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 23 Type: CONN-SETTINGS Subtype: Result: ALLOW Config: class-map class-default match any policy-map global_policy class class-default set connection advanced-options UM_STATIC_TCP_MAP service-policy global_policy global Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x146170d472a0, priority=7, domain=conn-set, deny=false hits=177181, user_data=0x146170d413f0, cs_id=0x0, use_real_addr, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=None input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Phase: 24 Type: NAT Subtype: Result: ALLOW Config: nat (VLAN2813,VLAN232) after-auto source dynamic VLAN2813 interface Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x146170032540, priority=6, domain=nat, deny=false hits=8252, user_data=0x1461af306740, cs_id=0x0, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=192.168.13.0, mask=255.255.255.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=None input_ifc=VLAN2813(vrfid:0),

```

output_ifc=VLAN232(vrfid:0) Phase: 25 Type: NAT Subtype: per-session Result: ALLOW Config:
Additional Information: Forward Flow based lookup yields rule: in id=0x1461af9c3320, priority=0,
domain=nat-per-session, deny=true hits=188613, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, use_real_addr,
flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0,
mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0, nsg_id=none input_ifc=any, output_ifc=any Phase: 26
Type: IP-OPTIONS Subtype: Result: ALLOW Config: Additional Information: Forward Flow based
lookup yields rule: in id=0x1461aff02da0, priority=0, domain=inspect-ip-options, deny=true
hits=177190, user_data=0x0, cs_id=0x0, reverse, flags=0x0, protocol=0 src ip/id=0.0.0.0,
mask=0.0.0.0, port=0, tag=any dst ip/id=0.0.0.0, mask=0.0.0.0, port=0, tag=any, dscp=0x0,
nsg_id=none input_ifc=VLAN2813(vrfid:0), output_ifc=any Result: input-interface:
VLAN2813(vrfid:0) input-status: up input-line-status: up output-interface: VLAN232(vrfid:0)
output-status: up output-line-status: up Action: allow

```

Fehlerbehebung

Um zu überprüfen, welcher PBR-Eintrag in **interesting traffic**, Befehl **debug policy-route** ausführen.

```

firepower# debug policy-route debug policy-route enabled at level 1 firepower# pbr: policy based
route lookup called for 192.168.13.5/45951 to 208.67.220.220/53 proto 17 sub_proto 0 received on
interface VLAN2813, NSGs, nsg_id=none pbr: First matching rule from ACL(2) pbr: route map
PBR_RouteMap, sequence 10, permit; proceed with policy routing pbr: evaluating verified next-hop
10.88.243.1 pbr: policy based routing applied; egress_ifc = VLAN230 : next_hop = 10.88.243.1
pbr: policy based route lookup called for 192.168.13.5/56099 to 208.67.220.220/53 proto 17
sub_proto 0 received on interface VLAN2813, NSGs, nsg_id=none pbr: First matching rule from
ACL(2) pbr: route map PBR_RouteMap, sequence 10, permit; proceed with policy routing pbr:
evaluating verified next-hop 10.88.243.1 pbr: policy based routing applied; egress_ifc = VLAN230
: next_hop = 10.88.243.1 pbr: policy based route lookup called for 192.168.13.2/24 to 8.8.8.8/0
proto 1 sub_proto 8 received on interface VLAN2813, NSGs, nsg_id=none pbr: First matching rule
from ACL(2) pbr: route map PBR_RouteMap, sequence 10, permit; proceed with policy routing pbr:
evaluating verified next-hop 10.88.243.1 pbr: policy based routing applied; egress_ifc = VLAN230
: next_hop = 10.88.243.1 pbr: policy based route lookup called for 192.168.13.5/40669 to
208.67.220.220/53 proto 17 sub_proto 0 received on interface VLAN2813, NSGs, nsg_id=none

```

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.